

NEWS



Vienna's Karaoke Club

Offizielles Organ des „Vienna's Karaoke Club“ Verein zur Förderung moderner Unterhaltungsmusik und deren Interpreten.
Für Clubmitglieder gratis! Ausgabe 3/1997 Seite 1

STARS AUS UNSEREN REIHEN

Auf der nächsten Seite findet Ihr einen großen Bericht über Heidi Pfau von UNIQUE II. Ein Bericht über Gerald Burkhard der mit BACK OFF ebenfalls erfolgreich ist, folgt in einer der nächsten Ausgaben. Hier möchte ich Euch einiges über Magda Dobias berichten, die der nächst Star aus unseren Reihen sein wird!



Unter dem Künstlernamen D. Tracey brachte Magda bereits vor zwei Jahren ein Album auf den Markt, welches in die Hitparade Einzug nahm. Leider war Ihr Management nicht in der Lage, den künstlerischen Erfolg in kommerziellen Nutzen umzusetzen. Mit der Teilnahme an der neuen TV-Show "Darf ich bitten" mit Alfons Haider dürfte ihr aber der Durchbruch gelingen. In

der Show, deren Sendetermin noch nicht feststeht, präsentierte Sie sich derart souverän, daß Künstler wie Roberto Blanco oder Rainhard Fendrich sich zu Begeisterungstürmen hinreißen ließen. Ich werde Euch über die weitere Entwicklung unserer Magda auf dem laufenden halten, insbesondere wann die Show auf Sendung geht! (pk)

Renovierung

Nach drei Jahren Clubbetrieb ist unser Clublokal schon ganz schön mitgenommen, was uns veranlaßt hat, einige Renovierungsarbeiten zu planen. Als ersten Schritt haben wir neue Beleuchtungskörper angeschafft und sie vorerst provisorisch montiert. Bevor wir mit dem ebenfalls geplanten Ausmalen beginnen, werden die Kabel in die Wand verlegt. Auch die bereits sehr heruntergekommenen Sitzgelegenheiten werden gegen neue Bänke ausgetauscht. In diesem Zusammenhang kann es am 12. April zu Unbequemlichkeiten beim Clubbetrieb kommen, da die Bänke erst am frühen Abend angeliefert werden. (red)

Deine eigene CD!

ab öS 760,-

(inkl. Mwst.)

jede weitere CD öS 200,-

(CD-Mastering von DAT, Imaging, CD-Brennen)

Einsingen einer CD (Halbtage):

öS 1440,- (inkl. Mwst.)

Tel. & Fax: (01) 983 44 67

Neue CD's

In den letzten Wochen haben wir einige neue Karaoke-CD's angeschafft, die so aktuelle Titel wie "Step By Step" oder "Macarena" enthalten. In nächster Zeit wollen wir weitere Titel anschaffen. Wenn Ihr also einen besonderen Wunsch habt, was Ihr auf Karaoke-CD's probieren möchtet, so teilt dies bitte dem Präsidium mit! (red)

Mary's Cafe
mit
Karaoke-Abenden

Freitag
&
Donnerstag



1110 Wien
Kaiserebersdorferstr. 86-90

Tel.: 0222/76 71 722
0663/891 888

VOM KARAOKE-STAR ZU WELTRUHM

HEIDI und die

Den Japanern sei dank, kann man sagen. Sie haben dieses Ding erfunden, das sich Karaoke nennt. Ein Playback-Band mit Originalmusik, ein Videoschirm, auf dem der Songtext mitläuft, und ein Mikrophon, in das eine seiner Lieblingslieder trällern kann.

Tausende unterhaltsame Abende hat es schon ermöglicht, dieses Karaoke. Auf der ganzen Welt haben Leute über ihre Freunde schon herzlich gelacht oder auch gestaunt, was der Nachbar für eine tolle Stimme hat.

Bis Österreich ist Karaoke auch durchgedrungen. Seit längerem schon. Es gibt eigene Clubs und Veranstaltungen und einen harten Kern, der die Sache recht ernst nimmt.

Zu diesem gehörte auch eine gewisse Heidi. Pfau mit Nachnamen, aber sie

spreizte sich trotz Lampenfiebers nie, wenn's hieß, auf die Bühne zu gehen.

Sie sang gern Whitney Houston und Cindy Lauper und hatte im Hinterkopf immer einen Gedanken: „Hoffentlich werd' ich entdeckt“.

Als der große Tag dann tatsächlich kam, vor zirka vier Jahren, hätte sie's fast nicht gleich überlassen.

„Da kam nach einer Karaoke-Show einer her und wollte meine Telefonnummer“, erzählt Heidi, „er hat gesagt, er will mich produzieren.“

Nach dem ersten Treffen aber war sie von Felix' alias B-Nice Lauterkeit überzeugt. Der aus London stammende Rapper hatte immerhin schon mit heimischen Gruppen wie den Bingoboyz und Beat 4 Feet gearbeitet. Und er brachte seine Neuentdeckung als Jade Davies zum Dance-Project Unique 2.

Sie mußte die Schule opfern

Mit der Single „Loveline“ feierte man gleich einen Platz 2 der Austro-Charts plus Vergoldung. Jetzt mußte die Schule geopfert werden. „Meine Eltern waren erst nicht begeistert“, so Heidi-Jade, „aber ich hab' ihnen gesagt, wenn alles schiefgeht, kann ich noch immer ein paar Sprachen.“

Die hatte sie so auf dem Weg mitgenommen. Deutsch in Wien, wo sie geboren wurde und von wo ihr Vater stammt. Englisch auf den Bermudas, von wo die Mutter kommt. Als die Tochter sieben war, zog die Familie dorthin, später ging's weiter nach Süd-



weite

afrika, wo der Vater im Hotelmanagement beschäftigt war. Heidi lernte afrikanische Sprachen und auch noch französische.

Zwischendurch kam sie immer wieder die alte Heimat zurück, bevor sie schließlich 1992 ganz dableibte.

Mitgebracht hatte sie unter anderem einen Lieblingslied im Hinterkopf. In der sie schon als kleines Mädchen geistert hatte. „Break My Stride“ einem gewissen Mathew Wilder.

„Das würd' ich so gern aufnehmen“, meinte sie, und die Produzenten waren gleich angetan. Und eine Erfolgslavine geriet ins Rollen.

Es rollt seither überhaupt einiges. Rubel auf jeden Fall und die Wagen auch. Denn Jade und B-Nice sind unzerbrochen unterwegs. Auftritt in Paris, Motortour in Schweden, zwischendurch Disco-Termine in Österreich.

„Ich find's toll“, sagt Jade, „mein 17-jähriger Bruder beneidet mich total.“

Partner Felix verlangt der Erfolg schon mehr Opferbereitschaft ab. Er fürchtet die Angst vorm Fliegen und lacht, seit er diese unterdrücken muß Magenproblemen.

Außerdem hat das ständige Auswärtsspeisen seine zusätzlichen Tücken. Schrecken erinnern sich die Tourbegleiter noch an das Mahl im exquisiten Res-



Jade gestylt vor dem Auftritt, und locker beim Essen mit Felix (r. o.)



welt

rant im Burgenland, als Felix im Leberknödel plötzlich einen Metallsplitter fand. Der Koch schwor einem furiosen Felix, der einen Anschlag auf sein Leben vermutete, daß er den Knödel, so wie er war, fertig bekommen hatte.

Felix, der durch einen Österreicher, der ihn einst in London nach Feuer fragte, Lust auf Wien bekam, ißt seither wie ein Detektiv. Und liebt es ansonsten so königlich wie möglich. Nette Hotels sollen es schon sein, und statt früher mit einem Ford Mondeo kutschieren Unique II jetzt mit einem siebensitzigen Ford Galaxy durch die Lande.

„Trotzdem“, sagt Karin Schöbel, Betreuerin von der Plattenfirma, „sind die beiden mit beiden Beinen am Boden geblieben.“

Jade läßt sich jenseits der Bühne überhaupt schwer aus der Ruhe bringen.

„Sie wirkt eigentlich immer gleich“, sagt Discotheken-Agentin Eva Mara, „ob sie sich freut oder ärgert. Das einzige ist: Sie tät oft gern noch länger sitzen bleiben, in einem Lokal. Aber das geht ja nicht, wenn sie am nächsten Tag wieder früh raus muß.“

Über die Zeit selber verfügen, das ist im Moment nämlich nicht drin. Und da blieben so manche Freundschaften schon auf der Strecke. Auch die Männer natürlich, und Jade verzieht das Gesicht: „Mich will keiner“, jammert sie, „huhuhu“. Den Felix nämlich, den machen die Mädchen schon dauernd an. Aber die Männer, die trauen sich nicht. „Ich wirke auf die wohl unerreichbar.“

„Siehst du“, sagt Felix, „und die Mädchen, die zu mir kommen, sind doch alle von Männern geschickt. Die sollen Kontakt herstellen zu dir.“

Jade lacht. „Schwindler.“ Sie und Felix, sagt sie, sind die besten Freunde. Mehr nicht. Job und Liebe, das soll man besser nicht mischen. Und die Liebe muß überhaupt warten.

Jetzt, wo Amerika ruft.

Miriam Berger

In einer der letzten Ausgaben berichteten wir bereits über den großen Erfolg von Unique II, der nicht unwesentlich durch unser ehemaliges Clubmitglied Heidi Pfau begründet ist! Hier bringen wir nun mit freundlicher Genehmigung des Autors, den Abdruck eines Artikels, der vor einiger Zeit in „Täglich Alles“ über sie erschien.

(red.)

KARAOKE-TERMINE

3. u. 4. Mai;

Steirisches Fest im Böhmischem Prater.

28.u.29.Juni;

Country-Fest im Böhmischem Prater.

Beginnzeiten der Karaoke-Beiträge teilen wir - soweit bekannt - gerne mit, ob die Veranstalter diese Termine einhalten, können wir jedoch nicht garantieren!

IMPRESSUM

Herausgeber:

Vienna's Karaoke-Club

Verein zur Förderung moderner Unterhaltungsmusik und deren Interpreten

Für den Inhalt verantwortlich:

Peter Kremmel

Redaktion:

Günter Rolly

Peter Kremmel

Alle:

A-1100 Wien, Buchengasse 132

Tel.&Fax: 983 44 67

Layout & Satz:

1AA Management Consulting GmbH

A-1152 Wien, P.O.Box 23

Eingesandte Manuskripte müssen frei von Rechten Dritter sein. Honorare werden grundsätzlich nicht bezahlt, es sei denn, dies wurde vorher vereinbart. Für unverlangt eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen, eine Verpflichtung zum Abdruck besteht nicht. Die Urheberrechte für alle Beiträge liegen bei der Redaktion. Abdrucke oder Reproduktionen jeder Art dürfen nur unter Nennung der Quelle erfolgen.

(c) Vienna's Karaoke Club 1996/97